

Zeitschrift:	Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes
Herausgeber:	Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz
Band:	2 (1894)
Heft:	12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und zur Abhaltung der Vorkurse eignen, wie dies durch das Tableau der Militärschulen für 1894 (B.-R.-V. vom 19. Januar 1894) vorgesehen war. Infolge dessen sind die Vorkurse der nachgenannten Truppenkörper auf folgende Plätze vorgelegt worden:

Divisionsstab VIII und Guildekompanie 8 nach Schwyz; Stab der XV. Infanterie-Brigade, Stab des 29. Infanterie-Regiments, Regiment 29, Bataillon 85 und 86 und Stab des 30. Infanterie-Regiments nach Altdorf; Bataillon 88 nach Schattdorf, 89 nach Bürglen und 90 nach Altdorf; Infanterie-Brigade XVI nach Schwyz (Bat. 96 in Rickenbach); Schützenbataillon 8 nach Altdorf; Sappeurkompanie 8 und Infanteriepioniere nach Erstfeld; Feldlazaret VIII nach Ingenbohl; Gebirgs-Artillerieregiment nach Amsieg.

Büchertisch.

Die schweizerische Armee. Lieferungswerk der Firma Ch. Eggimann u. Cie., Genf. Illustrierte Schilderung des schweiz. Herwesens. Die Textbeiträge haben geliefert die Herren General Herzog sel., die Obersten Feijz, Waffenchef der Infanterie; von Grenus, Oberkriegskommissär; Keller, Chef des Generalstabsbureaus; Lochmann, Waffenchef des Genie; Potterat, Oberpferdearzt; Wille, Waffenchef der Kavallerie; Dr. Ziegler, Oberfeldarzt. Die kolorierten Illustrationen stammen aus der Palette des Hrn. D. Estoppen. Das Werk erscheint in 15 Lieferungen zu je 2 Fr. für Subskribenten, 3 Fr. für Nichtsubskribenten. Die erste Lieferung führt das Werk auf das vorteilhafteste ein; sie enthält ein warm empfundenes Einführungswort aus der Feder des Hrn. Bundespräsidenten Oberst Emil Frey, sodann die vorzüglichen Kostümbilder 1. eines Tambours der Füsilier; 2. eines Schützenkorporals hinter seiner in Tirailleurs aufgelösten Gruppe; 3. eines Schützentrompeters; 4. eines Füsilier in voller Feldausstattung und Schanzwerkzeug; 5. eines Füsilierhauptmanns (Kompaniechef) in Diensttenue mit Blouse im Schützengeschäft. Alle Bilder sind vorzüglich ausgeführt und in Bezug auf Ausstattung, Bewaffnung und Bekleidung der Figuren vollständig korrekt, so daß sie als Mustertypen gelten können. Das Lieferungswerk, dessen zweite Lieferung alljährlich mit Spannung erwartet wird, kann allen Militärfreunden empfohlen werden. Militärsanitätsvereinen dürfte das Werk als Zimmerstück für das Vereinslokal besondere Freude bereiten!

Bibliographie.

Zugleich Empfangsanzeige und Dankbezeugung für die eingegangenen Druckbachen. — Nos remercions aux donateurs.

Brancard de montagne, dit modèle 1893, du Dr. Louis Froelich, médecin-chef de la division suisse du Saint-Gothard, lauréat du concours international de la Croix-Rouge, Rome, octobre 1893. — Extrait du bulletin international des Sociétés de la Croix-Rouge no 97, Genève, janvier 1894.

Briefkasten der Redaktion.

☞ Wegen militärischer Abwesenheit des Redakteurs vom 14. Juni bis 4. Juli wird gebeten, Korrespondenzen, welche sich auf den Samariterbund im allgemeinen beziehen, an den 1. Sekretär, Herrn J. G. Aeschbacher, Bern, Marktgasse 53, solche, die sich auf den Samaritertag und Ausstellungsangelegenheiten beziehen, an Herrn Louis Cramer, z. Phönix, Gluntern-Zürich V, zu adressieren.

Berichtigung.

Im Titel „Schweiz. Samariterbund“, Vereinschronik, der Nr. 11 des Vereinsorgans, heißtt der Aftuar der Samaritervereinigung Zürich nicht Herr Lieber, sondern Herr Sieber (Präsident des Samaritervereins Unterstrass).

ANZEIGEN

C. Fr. Hausmann, St. Gallen

Hecht-Apotheke

Sanitäts-Geschäft

empfiehlt für Samariter und Familien

Verband-Kästen, -Schachteln, -Taschen u. -Etuis

APOTHEKEN

für Haus, Reise und Ausflüge, allopathische und homœopathische, mit oder ohne Verbandartikel,

Wandschränke, Kassetten, Etuis. Eigene erprobte Modelle. Spezielle Listen gratis

Sämtliche Artikel

für Kranken-, Gesundheits-, Körper- und Kinder-Pflege

Billigste Preise. (9) **Détail-Versandgeschäft.**

Die
Buchdruckerei Albert Schüler
BIEL — BERN

empfiehlt sich zur Ausführung von Werken und Broschüren und
andern Druckarbeiten aller Art

Neueste maschinelle Einrichtungen

Besondere Installationen für Herstellung von Wertpapieren wie Aktien,
Obligationen, Interimsscheinen etc.

Musiknotensatz

Eigene Buchbinderei

Sorgfältige Ausführung jedes Auftrages. — Billige Preise
TELEPHON

Apotheke Dr. P. GERBER, Bärenplatz, BERN
Centralstelle für Material für Sanitätsvereine

Grösstes Lager von Verbandstoffen. — Depot der Verbandpatronen (eidg. Ordonnanz)

Fabrikpreise

Verbandkasten (Modell J. Hörni) 30 Fr. — Reservekasten 70 Fr. 6

Man verlange gefl. den Prospektus, welcher jedermann gratis und franko zugesandt wird.

J. G. Lieb, Biberach b. Ulm

prämiert mit
gold. Med. — Rotes Kreuz - Ausstellung
Leipzig
silb. Med. — Krankenpflege - Ausstellung
Stuttgart
empfiehlt die besten 4

Trag- und Fahrbahren

Illustr. Prospekte zu Diensten.

Schöne Matkulatur in der Buchdruckerei
dieses Blattes.

Der Centralvorstand des schweiz. Militär-Sanitätsvereins und die Sektion Bern haben ihr Sitzungs- und Verkehrslokal im

Café „Grüneegg“

Bern, Waisenhausplatz.

Die Mitglieder werden darauf hingewiesen.
Sanitätler und Sanariter von auswärts erhalten
daselbst jede nötige Auskunft.

Es empfiehlt sich 8

Engel-Stauffer,
Wirt zur „Grünegg“.